



Nutzungsbedingungen

SNAPCHAT

Öffne den Link [Snap Terms of Service](#)



Aufgabe 1: Was sind Nutzungsbedingungen?

1. Lies die ersten zwei Absätze unter der Überschrift „**Willkommen**“. Schreibe in eigenen Worten auf, was „**Nutzungsbedingungen**“ und „**Servicebedingungen**“ bedeuten. Notiere Wörter, die du nicht verstehst, und versuche, ihre Bedeutung herauszufinden. Frage nach, wenn du dir unsicher bist.

Die sog. "Bedingungen" sind ein rechtlich bindender Vertrag zwischen dem Nutzer und Snapchat.

2. Lies dir den 4. Absatz genau durch. Warum gelten die "Nutzungsbedingungen Snap Inc." bei uns nicht?
3. Schau dir die Regeln (*Nutzungsbedingungen*) an, die für uns gelten. Suche dir 5 Überschriften heraus, die du spannend oder wichtig findest, und schreibe sie auf. Gibt es Wörter, die du nicht verstehst? Schreibe sie auf eine Liste. Versuche ihre Bedeutung zu finden (z. B. im Wörterbuch, Internetrecherche oder frage bei deiner Lehrperson nach).

z.B.

(1.) Wer darf die Services nutzen?

(4.) Datenschutz

(9.) Respektiere die Rechte anderer

(16.) Kündigung und Sperrung...



Nutzungsbedingungen: „Das sind die Regeln, an die ich mich halten muss, wenn ich die Seite oder App (z.B. Snapchat) benutze.“

Servicebedingungen: „Das sind die Regeln und Versprechen, wie der Dienst funktioniert, und was der Anbieter (z.B. Snapchat) mir bietet.“

Aufgabe 2: Wer darf Snapchat nutzen?

Scrolle zur Überschrift "**1. Wer darf die Services nutzen?**" Beantworte folgende Fragen:

1. Ab welchem Alter darf man Snapchat nutzen?
2. Was passiert, wenn jemand einen Account hat, aber zu jung ist?

Aufgabe 3: Wem gehören deine Fotos und Videos?

Scrolle zur zweiten Überschrift "**Rechte, die du uns gewährst**". Beantworte folgende Fragen:

1. Wem gehören deine Inhalte (Fotos, Videos, Texte, ...)?
Dir selbst
2. Darf Snapchat deine Inhalte nutzen? Wenn ja, was darf Snapchat mit deinen Inhalten tun?
Hosten (speichern und zur Verfügung stellen), speichern, cachen (Kopien kurzzeitig speichern), nutzen, anzeigen, reproduzieren, ändern, anpassen, bearbeiten, veröffentlichen, analysieren, übertragen, verteilen
3. Was bekommen Serviceanbieter von dir?
Snapchat kann die Lizenz, die sie von mir bekommt, weitergeben an Serviceanbieter. Das heißt, Serviceanbieter bekommen/dürfen das Gleiche wie Snapchat.



Die **Serviceanbieter** sind Firmen, die bestimmte Aufgaben für Snapchat übernehmen, z.B. die Speicherung deiner Daten oder die Vermittlung zu Werbefirmen. Bei öffentlichen Inhalten gewährst du Snapchat noch mehr Rechte, zum Beispiel dürfen sie deine Inhalte verändern, Geld mit deinen Inhalten verdienen, Effekte und/oder Grafiken hinzufügen, etc.

Snap Inc. ist eine US-amerikanische Firma.

Aufgabe 4: Datenschutz: Welche Daten sammelt Snapchat?

[Datenschutzbestimmungen | Snapchat Datenschutz](#)

Scrolle zur Überschrift "**Erfasste Daten**". Gehe zum Kapitel "**Daten, die du zur Verfügung stellst**".

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten Snapchat von dir erhält (z.B.: an welche Schule du gehst, ob du bei einem Sportverein Mitglied bist, etc.).
Name, Nutzernamen, E-Mail-Adresse, Geburtstag, Handynummer, Standortdaten, Zahlungsinformationen

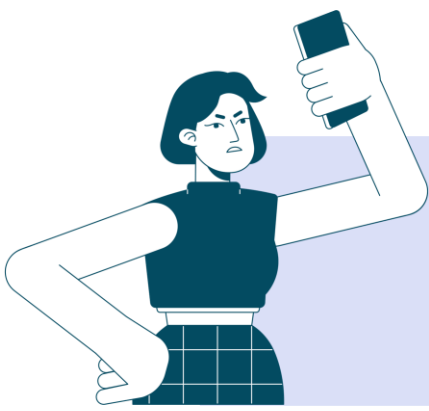


Scrolle zum Kapitel "**Daten, die wir von anderen erhalten**". Überlege:

1. Wer könnten diese "**anderen**" Personen oder Firmen sein?
Nutzer von mit Snapchat verbundenen Unternehmen, Dritte: Werbetreibende, andere Seiten bei denen du deinen Snapchat-Account verknüpfst, andere Snapchat-User
2. Welche Daten kann Snapchat von dir weitergeben?
Name, Standortdaten, gelikte Videos
3. Warum kann das möglicherweise gefährlich sein? Nenne Beispiele!
andere Webseiten haben Daten von dir, ohne dass du diese geteilt hast → z.B. Hackerangriff auf andere Webseiten gefährden auch deine Daten; durch Verknüpfung von Datenquellen plötzlich sehr genaue Infos



Apps wie Snapchat können Daten über dich auch von anderen Personen oder Firmen erhalten. Diese Informationen helfen ihnen, Werbung zu personalisieren und Nutzerprofile zu erstellen.



Nutzungsbedingungen

TIKTOK

Öffne den Link [Nutzungsbedingungen von TikTok](#)

Aufgabe 1: Was sind Nutzungsbedingungen?

Lies den Abschnitt **„Willkommen bei TikTok“**:

1. Gehst du einen Vertrag ein, wenn du TikTok benutzt? (Tipp: Achte darauf, ob TikTok erklärt, dass die Nutzungsbedingungen wie ein Vertrag sind.)

Ja

2. Kann es Folgen geben, wenn man gegen die Nutzungsbedingungen verstößt?

Ja



Aufgabe 2: Überblick über das Dokument

Scrolle durch die Nutzungsbedingungen.

1. Suche dir 5 Überschriften oder Unterüberschriften, die du interessant findest. Schreibe sie auf. z.B.:

Aufgabe 3: Mindestalter bei TikTok

Gehe zu Kapitel 4.3 **„Mindestalter“**. Beantworte:

1. Ab welchem Alter darf man TikTok eingeschränkt nutzen?

13 Jahre

2. Was passiert, wenn du ein Konto hast, aber zu jung bist?

Kündigung/Sperrung des Kontos

Aufgabe 4: Wem gehören deine Inhalte?

Gehe zu Kapitel 4.9 „Eigentumsrechte an den Inhalten und Vergabe von Lizenzen“.

Beantworte:

1. Wem gehören deine Inhalte? (z. B. deine Videos, Fotos, Texte.)
dir selbst
2. Darf TikTok deine Inhalte benutzen? Wenn ja: Was darf TikTok damit machen? (z. B. speichern, teilen, bearbeiten ...)
speichern, vervielfältigen, anpassen, bearbeiten, öffentlich zugänglich machen, analysieren
3. Darf TikTok die Lizenz an deine Inhalte an andere Firmen weitergeben?
Ja, unterlizenzierbar heißt, TikTok darf die Lizenz an andere weitergeben.



Info: **TikTok** ist eine chinesische Plattform.

Aufgabe 5: Datenschutz: Welche Daten sammelt TikTok?

Wechsle in die Datenschutzerklärung für Deutschland und scrolle zu „**Von uns erfasste Informationen**“.

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten TikTok über dich sammelt (z. B. Name, Telefonnummer, Geräteinfos, Interessen usw.).
Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Nutzername, Inhalte die du hochlädst, Nutzungsverhalten, Gerätedaten, Standortinformationen

Gehe zu „**Daten aus anderen Quellen**“.

2. Wer könnten diese „**anderen**“ sein? (z. B. andere Firmen, Apps oder Menschen, die Infos weitergeben.)
andere Nutzer, soziale Netzwerke & andere Plattformen, wenn du Inhalte mit TikTok verbindest oder teilst, Partner-Unternehmen und Werbedienstleister



Nutzungsbedingungen

INSTAGRAM

Öffne den Link [Terms of Use | Instagram Help Center](#)

Aufgabe 1: Einstieg: Was regeln die Nutzungsbedingungen?

Lies den Abschnitt „**Willkommen bei Instagram**“ in den Nutzungsbedingungen.

1. Schreibe auf, was die Nutzungsbedingungen regeln (z.B. Regeln für die Nutzung, was erlaubt ist, was nicht, welche Pflichten du hast).
Vereinbarung/Vertrag den du mit Instagram abschließt (und die Regeln davon)
2. Sind die Nutzungsbedingungen rechtlich bindend? (Also: Kommt ein Vertrag zustande? Kann es Folgen geben, wenn man gegen Regeln verstößt?)
Ja.



Aufgabe 2: Überblick über das Dokument

Scrolle durch die Nutzungsbedingungen.

1. Schreibe die wichtigsten Überschriften heraus. Falls du Wörter nicht verstehst, schreibe sie in eine kleine Liste.

Aufgabe 3: Ab welchem Alter darf man Instagram nutzen?

Gehe zur Überschrift „4. **Deine Verpflichtungen**“. Beantworte:

1. Ab welchem Alter darf man Instagram nutzen?
ab 13 Jahren

Aufgabe 4: Wem gehören deine Inhalte?

Gehe zur Unterüberschrift „**4.3: Diese Berechtigungen erteilst du uns**“. Beantworte:

1. Wem gehören deine Inhalte? (z. B. Fotos, Videos, Texte, Stories...)
dir selbst
2. Darf Instagram deine Inhalte nutzen? Wenn ja: Was darf Instagram genau damit machen? (z. B. speichern, teilen, zeigen, bearbeiten...)
Ja - hosten, verwenden, verbreiten, modifizieren, ausführen, kopieren, öffentlich vorführen, anzeigen, übersetzen, abgeleitete Werke davon herstellen



Info: **Instagram** gehört zu Meta, einer Firma in den USA.

Datenschutz (Europa)

Öffne die Datenschutzbestimmungen: [Meta Privacy Policy - How Meta collects and uses user data | Privacy Center | Manage your privacy on Facebook, Instagram and Messenger | Facebook Privacy](#)

Aufgabe 5: Welche Daten sammelt Instagram?

Scrolle zur Überschrift „**Welche Informationen erheben wir?**“
Klappe „**Das Wichtigste in Kürze**“ auf.

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten Instagram über dich sammelt (z. B. Standort, Kontakte, Interessen, Geräteinfos usw.).
*Email-Adresse, Telefonnummer, Alter, Nutzungsdaten (Likes, deine Beiträge, Kommentare, Nachrichten), Freund*innen, Geräteinformationen, Standortinformationen*

Gehe im selben Kapitel weiter. Beantworte:

2. Wer gibt noch Informationen über dich preis? (z. B. andere Nutzer, Apps, Werbepartner...)
andere User, Partner von Meta, Webseiten, die einen Instagram-Login benötigen, ...

Wusstest du?

Nicht nur du selbst gibst Daten preis – auch andere Nutzer, Apps oder Werbepartner können oft Informationen über dich weitergeben, ohne dass du es direkt bemerkst.





Nutzungsbedingungen

YOUTUBE

Öffne den Link: [Terms of Service](#)

Aufgabe 1: Was bedeuten die Nutzungsbedingungen?

Lies den ersten Absatz unter der Überschrift „**Worum geht es in diesen Nutzungsbedingungen?**“

1. Schreibe in eigenen Worten auf, was die Nutzungsbedingungen bedeuten (z. B. Regeln für die Nutzung, was erlaubt ist, was YouTube macht, was du darfst oder nicht darfst).

Die Bedingungen sind ein Vertrag, welcher zwischen dir und YouTube abgeschlossen wird.



Suche die Überschrift „**Willkommen bei YouTube – anwendbare Nutzungsbedingungen**“.

2. Kann es Folgen geben, wenn man sich nicht an die Nutzungsbedingungen hält?
Ja.

Aufgabe 2: Überblick über die Abschnitte

Schau dir die graue Box am Anfang der Nutzungsbedingungen an.

1. Schreibe alle Überschriften daraus ab. Falls du Wörter nicht verstehst, notiere sie in einer kleinen Liste.

Aufgabe 3: Wer darf YouTube nutzen?

Gehe zur Überschrift „**1. Wer darf den Dienst verwenden?**“. Beantworte:

1. Ab welchem Alter darf man YouTube nutzen?

14 Jahre, YouTube Kids für alle, <18 nur mit Erlaubnis eines Erziehungsberechtigten

Gehe zusätzlich zum Kapitel „**Sperrung und Kündigung von Konten**“:

2. Was passiert, wenn du zu jung bist, aber trotzdem ein Konto hast?

Youtube sperrt den Zugriff des Google-Kontos, mit dem man angemeldet ist. Man kann aber weiterhin ohne Konto Videos ansehen, nur nicht mehr liken, kommentieren, etc.

Aufgabe 4: Wem gehören deine Inhalte?

Gehe zur Überschrift „**2. Ihre Nutzung des Dienstes**“ und dort zu „**Von Ihnen gewährte Rechte**“ bzw. „**Lizenz an YouTube**“. Beantworte:

1. Wem gehören deine Inhalte? (z.B. Videos, Fotos, Texte...)
dir selbst
2. Darf YouTube deine Inhalte nutzen? Wenn ja: Was darf YouTube damit machen? (z.B. speichern, zeigen, teilen, bearbeiten...)
Ja, nämlich hosten, öffentlich zugänglich machen, vervielfältigen, verbreiten, ändern, anzeigen und wiedergeben



Info: **YouTube** gehört zum Google-Konzern, ist also eine US-amerikanische Firma.

Datenschutz

Öffne die Datenschutzbestimmungen von Google/YouTube:
[Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen – Google](#)

Aufgabe 5: Welche Daten sammelt YouTube?

Gehe zum Kapitel „**Daten, die Sie uns bei der Nutzung unserer Dienste bereitstellen**“.

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten YouTube von dir bekommt (z. B. Name, Standort, Geräteinformationen, Interessen usw.).
Name, Passwort, optional Telefonnummer & Zahlungsinformationen, Likes, welche Videos du dir gerne ansiehst, Interessen, ...

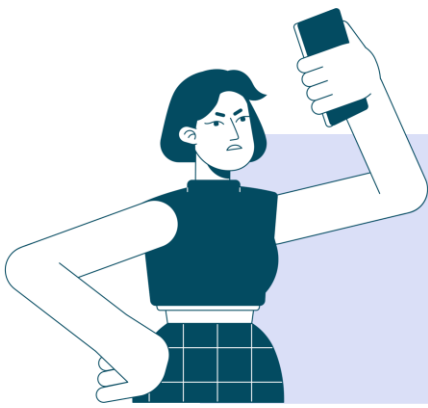


Scrolle zu der Überschrift „**Im Folgenden erklären wir Ihnen, welche Arten von Daten wir erheben, während Sie unsere Dienste nutzen**“.

2. Schreibe zusätzlich auf, welche weiteren Arten von Daten YouTube dabei sammelt.
Geräteinformationen, Nutzungsdaten, IP-Adresse, Systemaktivitäten, ... passiert jedes Mal, wenn ein Google-Dienst (Playstore, YouTube, etc.) einen Server von Google kontaktiert (Suchanfrage, Update, Synchronisierung, etc.)

Wusstest du?

YouTube sammelt beim Nutzen der Plattform deutlich mehr als nur deinen Namen oder deine Interessen: Schon während du Videos anschaust, erfasst YouTube automatisch technische Daten wie Geräte- und App-Informationen, deine Interaktionen mit Inhalten sowie Standort- und Aktivitätsdaten. Diese helfen YouTube dabei zu verstehen, wie du die Plattform nutzt – und dadurch Empfehlungen, Werbung und Funktionen gezielt anzupassen.



Nutzungsbedingungen

WHATSAPP

Öffne den Link: [WhatsApp-Nutzungsbedingungen](#)

Aufgabe 1: Was sind Nutzungsbedingungen?

Lies den Anfang der **Nutzungsbedingungen** und schreibe kurz auf:

1. Was sind Nutzungsbedingungen? (= Regeln, an die du dich halten musst, wenn du WhatsApp benutzt.)

Nutzungsbedingungen sind Vereinbarungen, die für die Nutzung des Dienstes (in diesem Fall WhatsApp) gelten und denen du bei der Benutzung zustimmst.



Aufgabe 2: Überblick über das Dokument

Scrolle zum Inhaltsverzeichnis.

1. Schreibe die dort stehenden Überschriften auf. Falls du Wörter nicht verstehst, notiere sie in einer kleinen Liste.

Über unsere Dienste

- a. *Datenschutzrichtlinie und Nutzerdaten*
- b. *Zulässige Nutzung unserer Dienste*
- c. *Dienste Dritter*
- d. *Lizenzen*
- e. *Melden von Verletzungen des Urheberrechts, der Marke und des sonstigen geistigen Eigentums Dritter*
- f. *Haftungsausschlüsse und Freistellung*
- g. *Haftungsbeschränkung*
- h. *Beilegung von Streitfällen*
- i. *Verfügbarkeit und Beendigung bzw. Kündigung unserer Dienste*
- j. *Sonstiges*

Aufgabe 3: Wer darf WhatsApp benutzen?

Gehe zur Überschrift „**Über unsere Dienste**“. Beantworte:

1. Ab welchem Alter darf man WhatsApp nutzen?
ab 13 Jahren
2. Was passiert, wenn du ein Konto hast, aber noch nicht alt genug bist?
WhatsApp deaktiviert das Konto, bis verifiziert wurde, wie alt du bist. Falls zu jung, wird das Konto gelöscht.

Aufgabe 4: Wem gehören deine Inhalte?

Gehe zur Überschrift „**Lizenzen**“. Beantworte:

1. Wem gehören deine Inhalte? (z. B. Nachrichten, Fotos, Sprachnachrichten...)
dir selbst
2. Darf WhatsApp deine Inhalte nutzen? Wenn ja: Was darf WhatsApp damit machen? (z.B. speichern, weiterleiten, verarbeiten, um Nachrichten zu übermitteln.)
nutzen, reproduzieren, verbreiten, erstellen abgeleiteter Werke, darstellen, aufführen von Informationen



Info: **WhatsApp** gehört zu Meta, einer Firma aus den USA.

Datenschutz

Öffne die Datenschutzbestimmungen:

[Privacy Policy - EEA](#)

Aufgabe 5: Welche persönlichen Daten bekommt WhatsApp?

Gehe zum Kapitel „**Informationen, die du zur Verfügung stellst**“.

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten WhatsApp von dir bekommt (z.B. Telefonnummer, Profilbild, Kontakte, Nachrichteninhalte).
Telefonnummer, Profilnamen, optional Profilbild und "Info"-Angaben, Kontakte, Bilder/Videos, Nachrichten



Gehe zum Kapitel „**Von Dritten über dich bereitgestellte Informationen**“. Beantworte:

2. Wer könnten diese „**Dritten**“ sein? (z.B. andere Nutzer, Firmen, Dienste, die mit WhatsApp zusammenarbeiten.)
andere Nutzer, Unternehmen auf WhatsApp, andere Meta-Unternehmen



Nutzungsbedingungen

ROBLOX

Öffne den Link: [Nutzungsbedingungen von Roblox](#)

Aufgabe 1: Überblick bekommen & wichtige Begriffe

Scrolle durch die Roblox-Nutzungsbedingungen. Öffne das Roblox-Wörterbuch unter "**Begriffsbestimmungen**".

1. Such dir 5 Wörter/Begriffe, die dort erklärt werden. Schreibe sie auf und notiere kurz in Stichworten, was sie bedeuten (z.B. Avatar = meine Spielfigur).



Roblox ist eine besonders unter Jüngeren weit verbreitete Online-Spieleplattform. Auf Roblox kann man nicht nur Spiele spielen, sondern auch eigene entwickeln. Gleichzeitig ist Roblox auch soziales Netzwerk und erlaubt den Austausch und gemeinsames Spielen.

Aufgabe 2: Robux & virtuelle Inhalte

Lies in den Nutzerbedingungen nach:

1. Was sind Robux? Was kann man damit (nicht) tun? Was sind "virtuelle Inhalte", die man mit Robux kaufen kann? Beschreibe kurz in eigenen Worten.

"Robux" ist die virtuelle Währung für Roblox-Dienste und dient zum Erwerb von virtuellen Objekten, Robux können weder verzinst werden, noch haben sie einen realen Gegenwert. Nur Benutzer, die in ihrem Wohnsitzland die Volljährigkeit erreicht haben, dürfen Robux kaufen! Kleidung, digitale Items, Erlebnisobjekte (Spielpässe, Spezialfähigkeiten)

Aufgabe 3: UGC (Nutzer-Inhalte) & geistiges Eigentum



UGC (User Generated Content) Englisch für „anwender-/nutzergenerierte Inhalte“ steht für Medieninhalte, die nicht vom Anbieter eines Medienkanals, sondern von deren Nutzern erstellt werden – in dem Fall etwa auf Roblox gezeichnete Bilder etc..

1. Was unterscheidet die **UGC** von der **Roblox-IP**?

UGC sind vom Benutzer erstellt worden, wohingegen Roblox-IP Inhalte sind, die "Geistiges Eigentum von Roblox" sind.

2. Was dürfen alle UGC-Inhalte nicht sein? Nenne einige Beispiele (z.B. nicht beleidigend).

UGC's dürfen nicht rechtswidrig, betrügerisch, täuschend, obszön oder beleidigend sein. Sie dürfen auch keine Werbung, Spam etc. sein.

3. Was kann passieren, wenn jemand immer wieder diese Regeln bricht?

Roblox kann die Inhalte entfernen und das Konto eines Nutzers sperren.

Aufgabe 4: Online-Sicherheit & Jugendschutz

Gehe zum Abschnitt "**Online-Sicherheit**", Bereich "**Jugendschutz**"

1. Roblox sagt: "**Die Roblox-Community besteht aus Benutzern jeden Alters.**" Was bedeutet das für dich?

Es gibt keine Altersbeschränkung für Roblox! Du spielst mit Kindern jeden Alters.

2. Lies weiter: Was macht Roblox, um Kinder und Jugendliche zu schützen?

Roblox bietet Erziehungsberechtigten eine Kontrollfunktion, um Roblox für Kinder anzupassen.

(Content-Zugriff, Privatsphäre-Einstellungen)



Info: **Die Roblox Safeguards-Funktion** verbietet Nutzern <13 Jahren standardmäßig den Zugriff auf den Voice Chat. Für Nutzer >13 Jahre gibt es Reifeinstellungen minimal, mild und moderat. Beschränkte Inhalte sind nur für Nutzer, die >17 Jahre alt sind, verfügbar. Dies muss mit einer ID bestätigt werden.

Aufgabe 5: Untersuchungen & Kontakt

Wechsle zu "**Verschiedene Bedingungen**".

1. Darf Roblox Dinge untersuchen, wenn sie glauben, dass jemand gegen Regeln verstößt?

Ja

2. Wo hat Roblox seinen Firmensitz?

3150 S. Delaware St., San Mateo, CA 94403 → USA

3. Wie kann man Roblox kontaktieren?

Über eine Telefonnummer, eine Postadresse oder das "Roblox-Supportformular"

Aufgabe 6: Datenschutz: Welche Daten speichert Roblox?

Öffne den Link: [Roblox-Datenschutz- und Cookie-Richtlinie](#)

Gehe zu "**Daten, die wir erfassen, wenn du jünger als 13 Jahre bist**".

1. Schreibe auf, welche persönlichen Daten Roblox bei der Kontoerstellung bekommt (z.B. Benutzername, Geburtsdatum,...).

Gehe zu "**Unter welchen Umständen wir Ihre Daten weitergeben**".

Schreibe Beispiele auf:

2. Wem gibt Roblox deine Daten weiter und warum? (z.B. Firmen, die Roblox helfen, Chats zu prüfen, Zahlungen zu verarbeiten, Server zu betreiben, usw.)

Dienste für Kontointegrität und -sicherheit (z.B. Persona); Analysedienste (z.B. Google LLC);

Kundensupport-Dienste; Umfragen und Promotions (z.B. Reach3); Rechnungs- und Zahlungsdienste (z.B.

PayPal, Google, Apple...); Hosting- und Content-Delivery-Dienste (z. B. AWS, YouTube, Vimeo); etc

